# DSSS UND UNSS – ZWEI INSTITUTIONEN FÜR DEN SCHULSPORT

Deutsche Schulsportstiftung

Die Schüler*innen lernen die Schulsportorganisationen von Deutschland und Frankreich in beiden Sprachen kennen. Sie vergleichen beide Institutionen anhand der politischen Struktur ihres Landes. Abschließend diskutieren sie die bessere Inklusion paralympischer Sportarten.

**Sekundarstufe II**
(ab Klasse 11)

**Unterrichtsfach:**
Ethik, Französisch, Politik, Sporttheorie (auch fächerübergreifend)

## Zeitaufwand

Das Kapitel ist auf zwei Unterrichtseinheiten angelegt, für die jeweils eine Doppelstunde eingeplant werden sollte. Alternativ können die Themen 1 und 2 als vorbereitende Hausaufgabe bearbeitet werden. Im Anschluss sollte eine Doppelstunde zur Vorstellung und Diskussion veranschlagt werden.

## Themen (detaillierte Erläuterung am Kapitelende)


**1 DSSS und UNSS – zwei Institutionen für den Schulsport** [4 UE]

1.1 Politische Einordnung der Institutionen | Vor- und Nachteile [1 UE]

1.2 Wettbewerbsangebote der Institutionen | Vergleich [1 UE]

1.3 Inklusion paralympischer Sportarten | Ideensammlung [1 UE]

1.4 Simultane Olympische & Paralympische Spiele? | Diskussion [1 UE]

**2 DSSS et UNSS – deux institutions pour le sport scolaire** [4 UE]

2.1 Classification politique des institutions | Avantages et inconvénients [1 UE]

2.2 Offres concurrentielles des institutions | Comparaison [1 UE]

2.3 Inclusion des sports paralympiques | Collection d'idées [1 UE]

2.4 Jeux Olympiques & Paralympiques simultanés? | Discussion [1 UE]

## Didaktische Hinweise

Die Unterrichtseinheiten sind ideal für einen fächerübergreifenden Unterricht geeignet, bei dem die Kenntnisse aus allen Fächern kombiniert werden können. Es ist kein spezifisches Vorwissen nötig. Je nach Wissensstand über die politischen Systeme in Deutschland und Frankreich (Föderalismus vs. Zentralismus) benötigen die Schüler*innen unterschiedlich viel Zeit für die Recherche. Die über den QR-Code „Quellen und weiterführende Links“ verfügbaren Informationen können bei der Einordnung des politischen Kontexts und Systems helfen.

Die Unterrichtseinheiten sollen die Schüler*innen mit der Deutschen Schulsportstiftung (DSSS) und der französischen Union Nationale du Sport Scolaire (UNSS) vertraut machen und einen länderübergreifenden Vergleich ermöglichen. Die erste Aufgabe kann entweder in individueller Vorbereitung als Hausaufgabe oder während der Unterrichtseinheiten in Einzelarbeit erfüllt werden. Für die zweite Aufgabe empfiehlt sich eine Partnerarbeit, für die dritte und vierte Aufgabe die gemeinsame Arbeit in Kleingruppen.

Um die Aufgaben zu bearbeiten, ist ein Internetzugang für die Schüler*innen erforderlich. Die Ergebnisse können klassisch auf einem Plakat (mindestens DIN A3) oder digital in einer PowerPoint-Präsentation (alternativ Prezi) aufbereitet werden. Bei PowerPoint ist es sinnvoll, die Anzahl der Folien zu begrenzen, um den Zeitrahmen einhalten zu können.

Die Folieninhalte sollten nicht nur Textpassagen umfassen, die dem Kurs vorgestellt werden, sondern begleitendes Material enthalten. Derart können das Gesagte und die wichtigsten „Key Facts“ besser verdeutlicht werden.

## Arbeitsmaterial (abrufbar über den QR-Code am Tabellenende)

| | |
|---|---|
| M 1 | DSSS und UNSS – zwei Institutionen für den Schulsport |
| M 2 | DSSS et UNSS – deux institutions pour le sport scolaire |

Quellen und weiterführende Links

# THEMEN 1 + 2

## 1 Politische Einordnung der Institutionen | Vor- und Nachteile

Bei der ersten Aufgabe sollen die Schüler*innen herausfinden, dass die UNSS auf Regierungsebene und die DSSS auf Länderebene angesiedelt ist. Unter Betrachtung des politischen Kontexts sollen sie erkennen, dass diese Zuordnung auf das zentralistische System in Frankreich bzw. das föderalistische System in Deutschland zurückzuführen ist. Hilfreiche Informationen mit Organigrammen sind auf der Homepage der jeweiligen Institution zu finden. Ziel der Aufgabe ist es, den Handlungsrahmen der Organisationen zu verstehen sowie Vor- und Nachteile der (de-)zentralen Organisation von Schulsportveranstaltungen zu benennen.

## 2 Wettbewerbsangebote der Institutionen | Vergleich

In der zweiten Aufgabe geht es um die Angebote der DSSS und UNSS. Die Schüler*innen sollen sich informieren, welche Wettbewerbe und Aktionen veranstaltet werden und welche Kampagnen ins Leben gerufen wurden. Anschließend soll pro Institution ein regelmäßig durchgeführter Wettbewerb ausgewählt und verglichen werden. Hierzu sollen Anhaltspunkte wie Teilnahmegröße des Events, Veranstaltungsort und Besonderheiten herausgearbeitet werden. Der Arbeitsauftrag ist bewusst offener gehalten, sodass sich die Schüler*innen kreativ mit der Aufgabe auseinandersetzen können. Je nach Interesse kann eine Veranstaltung gewählt und unter bestimmten Gesichtspunkten betrachtet werden. Neben allgemeinen Fakten wie die Dauer der Veranstaltung oder Ausrichtung (Mannschafts-/Einzelwettbewerb) sollen Besonderheiten des Events herausgearbeitet werden. Dazu können bspw. Informationen wie die ausgetragenen Sportarten oder der Wettbewerbsmodus, aber auch Fakten zum Rahmenprogramm und der Öffentlichkeitsarbeit zählen.

## 3 Inklusion paralympischer Sportarten | Ideensammlung

In der dritten Aufgabe setzen sich die Schüler*innen mit der Inklusion des paralympischen Sports innerhalb der Organisationen auseinander. Dafür machen sie sich zunächst mit den inklusiven Wettbewerbsformaten der Organisationen vertraut.

Auf der Homepage der UNSS sollten die Schüler*innen auf das Programm „Le Sport Partagé“ stoßen und die Ziele des Angebots festhalten. Mithilfe der Recherche auf den Websites der Organisationen und evtl. ergänzender Informationen zur Teilhabe und Inklusion im Sportkontext bewerten sie den Grad der Teilhabe. Bei Bedarf können den Schüler*innen folgende Fragestellungen an die Hand gegeben werden:

- Wie gut sind Personen mit Beeinträchtigungen in den Wettbewerben inkludiert?
- Welche Punkte findet ihr gut umgesetzt und welche könnten verbessert werden?
- Sind die paralympischen Wettbewerbe wirklich inkludiert oder eher integriert?
  ***Stichpunkt:*** *Gemeinsamer Wettbewerb vs. parallel laufende Wettbewerbe*

Mithilfe des Wissens zu inklusiven Wettbewerben der DSSS und UNSS sollen im Anschluss Ideen zur besseren Inklusion paralympischer Sportarten und zu weiteren Wettbewerbsformaten gesammelt werden – z. B. gemischte Staffeln aus olympischen und paralympischen Athlet*innen im Schwimmen oder in der Leichtathletik.

# 4 Simultane Olympische & Paralympische Spiele? | Diskussion

Abschließend soll diskutiert werden, inwiefern Olympische und Paralympische Spiele zeitgleich am gleichen Ort stattfinden könnten. Die Schüler*innen sollen evaluieren, warum es in naher Zeit kaum möglich erscheint, obwohl es viele Vorteile gäbe. Der Diskurs kann entweder innerhalb der Kleingruppe oder mit dem gesamten Kurs geführt werden. Für letzteres empfiehlt es sich, eine weitere Einzelstunde einzuplanen. Für die Diskussionsrunde bietet sich z. B. die Fishbowl-Methode an, mit der Schüler*innen sowohl aktiv partizipieren als auch passiv beobachten können.

**Argumente, die für eine Zusammenlegung der Veranstaltungen sprechen, sind u. a.:**

- Gelebte Inklusion
- Mehr Medienpräsenz und Zuschauende
- Zugehörigkeit der Paralympics zum „Hauptevent“
- Profitieren von bereits vorhandenen Strukturen der beiden Verbände

**Argumente, die gemeinsame Spiele schwierig erscheinen lassen, sind u. a.:**

- Weitaus höherer Organisationsaufwand
- Anzahl der notwendigen Sportstätten
- Para Athlet*innen stehen evtl. im Schatten der olympischen Athlet*innen
- Fehlende Strukturen gemeinsamer Wettbewerbe
- Olympische Spiele werden vom IOC und Paralympische Spiele vom IPC ausgetragen

M 1 + M 2